

Schweriner SC gewinnt „Das Grüne Band“ von Commerzbank und DOSB

Schwerin, 18.11.2021

Herausragende Nachwuchsarbeit lohnt sich! Die Volleyballer und Volleyballerinnen des Schweriner SC e.V. erhalten „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“, den bedeutendsten Nachwuchsleistungssportpreis in Deutschland. Damit zeichnen die Commerzbank und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) seit 35 Jahren Vereine für ihre starke und konsequente Nachwuchsarbeit aus. Mit der Förderprämie in Höhe von 5.000 Euro plant der Verein Maßnahmen, um die Kinder und Jugendlichen nach den Einschränkungen in 2020/21 wieder zusammenzubringen und das Vereinsleben wieder lebendig zu gestalten.



Der Schweriner SC e.V. wurde am 18.11.2021 für die geleistete Nachwuchsarbeit ausgezeichnet. Mathias Paulokat (Presseprecher der Commerzbank AG) übergab den Pokal und den Scheck an Thomas Otter (Schatzmeister Schweriner SC e.V.) und Markus Pabst (stellvertretend für die beiden Abteilungen des Volleyball Nachwuchses) Corona-bedingt in kleinster Runde.

An die Erfolge vor der Pandemie möchte der Verein schnell wieder anknüpfen. 2019 konnte in der Altersklasse U20 und U14 männlich die Silbermedaille bei den Deutschen Meisterschaften und in der Altersklasse U14 weiblich sogar der Deutsche Meistertitel gefeiert werden.

„Wir freuen uns wirklich sehr, dass unsere Nachwuchsarbeit ausgezeichnet wird. „Das Grüne Band“ ist nicht nur eine großartige Wertschätzung für die jungen Talente selbst, sondern natürlich für alle Trainer*innen, Betreuer*innen und Helfer*innen, die uns auch ehrenamtlich unterstützen und sich mit besonderem Einsatz für den Verein engagieren. Die finanzielle Unterstützung können wir gut gebrauchen und werden sie in unsere Jugendarbeit investieren“, sagt der Präsident des Schweriner SC, Johannes M. Wienecke.

Seit 1986 fördern die Commerzbank AG und der Deutsche Olympische Sportbund über die Initiative „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ Kinder und Jugendliche. Das Projekt belohnt konsequente Nachwuchsarbeit im Leistungssport, unabhängig von der Vereinsgröße oder der Popularität der Sportart. Für „Das Grüne Band“ können sich Vereine oder einzelne Abteilungen bis Ende März jedes Jahres bei ihren Spitzenverbänden bewerben.

Eine hochkarätige Jury prämiert jährlich 50 Vereine oder Vereinsabteilungen aus olympischen und nicht olympischen Spitzenverbänden des Deutschen Olympischen Sportbundes, deren sportfachlichen Voraussetzungen zur Förderung erfüllt sind. Eine aktive Talentsuche und -förderung von Jugendlichen ist nötig für eine Bewerbung. Die Bewertungskriterien ergeben sich aus dem Nachwuchsleistungssport-Konzept des DOSB und schließen unter anderem die Erfolge der Nachwuchsathlet*innen, die Trainersituation, die Anti-Doping-Prävention, Kooperationen mit Schulen und pädagogische Angebote mit ein.